

Am Arbeitsbereich Qualitative Methoden (Professurverwaltung Dr. Nicole Witte) des Institutes für Methoden und methodologische Grundlagen der Sozialwissenschaften (IMS) der Georg-August-Universität Göttingen, sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt drei Stellen als

Studentische Hilfskräfte (w/m/d) ohne BA

mit bis zu 30 Stunden pro Monat zu besetzen. Die vertraglich festgelegte Stundenzahl kann nach Absprache flexibel gestaltet werden. Die Stellen sind zunächst auf vier bzw. sechs Monate befristet. Die Vergütung richtet sich nach den geltenden Regelungen für studentische Hilfskräfte an der Georg-August-Universität Göttingen.

Gefördert werden die ausgeschriebenen Stellen durch das „Programm zur Entlastung von Lehrenden in der Qualifizierungsphase mit Sorgeverantwortung“ an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät. Es besteht gegebenenfalls die Möglichkeit darüber hinaus noch weitere Aufgaben am Arbeitsbereich zu übernehmen.

Der Aufgabenbereich umfasst die Unterstützung der geförderten wissenschaftlichen Mitarbeiter:innen bei ihren Promotionsarbeiten. Dies umfasst u.a. folgende Tätigkeiten:

- Recherche und Beschaffung von Literatur und anderen Diskursmaterialien (inkl. Scannen und Kopieren)
- Die Transkription von qualitativen Interviews, meist biographisch-narrativen Interviews oder Gruppendiskussion (mit Hilfe des Programmes f4)
- Das Lektorieren und die formale Korrektur von Texten

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit:

- Praktische Erfahrungen im Bereich empirisch-qualitativer Forschungsprojekte zu sammeln und dadurch Ihre eigenen Kenntnisse zu vertiefen
- Die Arbeitszeit kann unter Berücksichtigung der jeweiligen arbeitsorganisatorischen Situation flexibel gestaltet werden. Bei Bedarf auch teilweise im Homeoffice

Ihr Profil

Erwartet werden eine oder mehrere der folgenden Kompetenzen:

- Kenntnisse und Erfahrungen im wissenschaftlichen Arbeiten
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Literaturrecherche und -aufbereitung
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Transkription von Interviews mit dem Programm f4 oder die Bereitschaft, sich in die Tätigkeit und das Programm einzuarbeiten
- Gute Sprachkenntnisse in Deutsch (B2 oder höher)

Erwünscht sind zudem:

- Interesse an den Methoden der Qualitativen Sozialforschung

Bei Interesse an einer Mitarbeit in unserem Team schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, ggf. Zeugnisse) bitte zusammengefasst in einer PDF-Datei mit dem Betreff „Bewerbung Entlastungsprogramm Qualitative Methoden“ bis zum 31.01.2023 per E-Mail an Christiane Fuhlrott im Sekretariat des Institut für Methoden und methodologische Grundlagen der Sozialwissenschaften:

- **ims-sekretariat@sowi.uni-goettingen.de**

Wenn Sie Fragen zu den ausgeschriebenen Stellen haben, wenden Sie sich bitte ebenfalls per E-Mail an uns.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf.



Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie.

Der beruflichen Teilhabe von schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich die Universität in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Bei gleicher Qualifikation erhalten Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung den Vorzug. Eine Behinderung bzw. Gleichstellung ist zur Wahrung der Interessen bereits in die Bewerbung aufzunehmen.

Hinweis: Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im: Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) <https://www.uni-goettingen.de/hinweisdservo>